

Launenhaftigkeit eines Kollegen

Beitrag von „Anastasia“ vom 25. Mai 2025 17:43

Liebes Forum,

ich ärgere mich zunehmend über meinen Kollegen und habe inzwischen entschieden, dass ich den Kontakt mit ihm auf das Nötigste zurückfahren sollte. Sein zuweilen respektlosen Verhalten verletzt mich einfach zu sehr.

Eigentlich bin ich jemand, der gerne im Team arbeitet. Das klappt mit den anderen Kolleginnen auch, doch der besagte Kollege redet immer nur von Absprachen, geht ihnen dann aber aus dem Weg oder vergisst einfach, was wir abgesprochen haben. Wir mussten in drei achten Klassen eine Vergleichsarbeit schreiben, doch er hatte vergessen, auf welches Thema wir uns geeinigt hatten. Er meinte, er würde die Arbeit einfach später schreiben. Doch auch das hat er nicht getan und das ist nur eines der Beispiele, in denen er sich über für alle verbindlich geltende Vorschriften einfach hinwegsetzt. Zu den Schülern sagt er, er würde nicht als Nachhilfelehrer bezahlt und könne deshalb nicht alles erneut erklären.

Die anstehende Klassenfahrt macht mir richtige Bauchschmerzen. Er ist nicht bereit, Mehrheitsentscheidungen zu akzeptieren. Was die anderen Lehrer nicht wollen, möchte er mit seiner Klasse einfach allein machen (z. B. Ausflug in ein Schwimmbad). Wenn man ihm sagt, was einem nicht passt, dann zeigt er keinerlei Emotionen, das tut er generell nicht, weder positiv, noch negativ. Am nächsten Tag tut er wieder freundlich, wie wenn nichts gewesen wäre. Und an anderen Tagen, an denen gar nichts gewesen ist, schaut er plötzlich durch mich hindurch, grüßt nicht, sondern behandelt mich, wie wenn ich Luft wäre.

Kennt ihr solche Leute? Wie geht man am besten und am schmerzfreisten mit ihnen um?

Ich danke euch für eure Antworten!